



IWAK

Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur
Zentrum der Goethe-Universität Frankfurt am Main

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration

Entwicklungen auf dem Pflegearbeitsmarkt in Hessen - Neues aus dem **Hessischen Pflegemonitor**

IWAK-Lunchtalk

Dr. Oliver Lauxen

10.12.2021

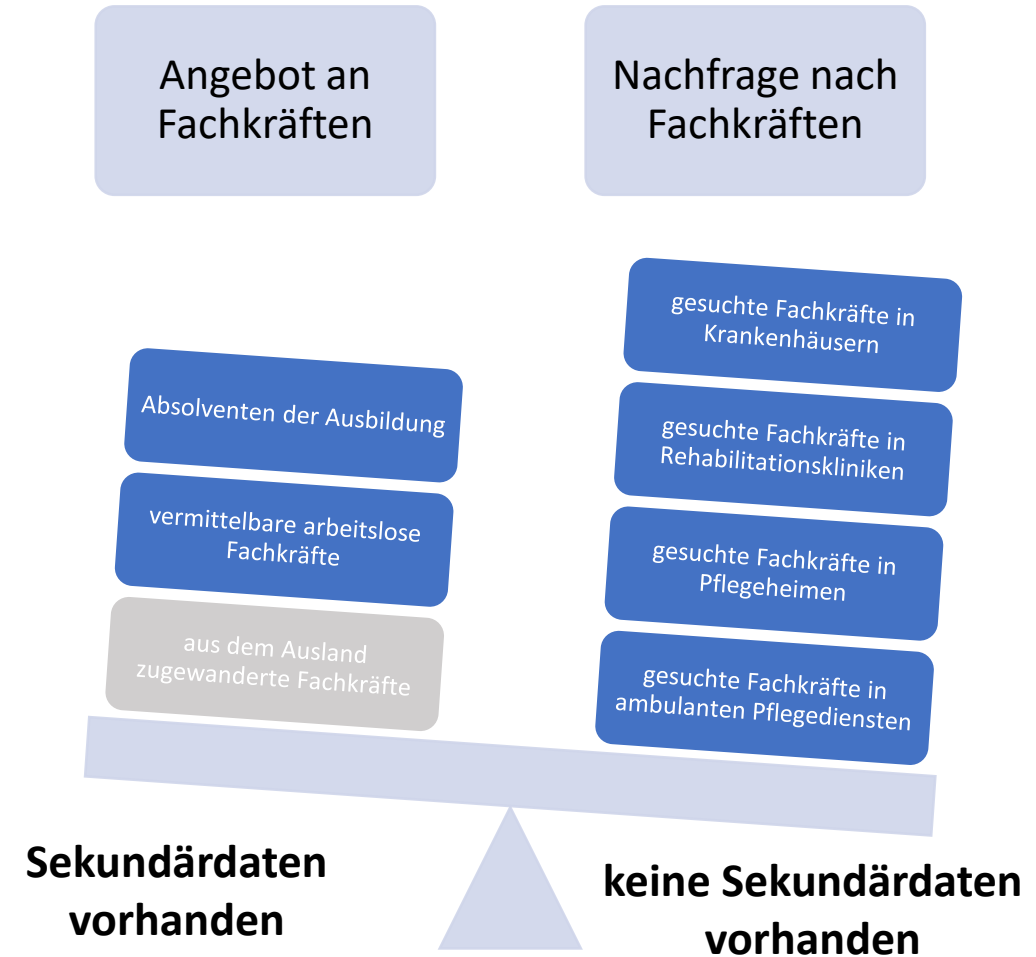
Gliederung

1. Datenqualität
2. Aktuelle Arbeitsmarktlage 2020
3. Zukünftige Entwicklungen 2035
4. Fazit



1. Datenqualität

- **Leitfragen:** Für welche Berufe zeigt sich ein Fachkräftemangel? In welchen Regionen von Hessen ist er wie stark ausgeprägt?
- **Methodik:** Gegenüberstellung (Matching) von Angebot und Nachfrage



1. Datenqualität

	Ambulante Pflegeeinrichtungen	(Teil-)Stationäre Pflegeeinrichtungen	Krankenhäuser	Rehakliniken
Grundgesamtheit	1.296	931	152	81
Rücklauf in %	54%	53%	47%	58%

Quelle: Hessischer Pflegemonitor 2021

→ Hochrechnung der Befragungsergebnisse auf die Grundgesamtheit in den Kreisen und kreisfreien Städten!

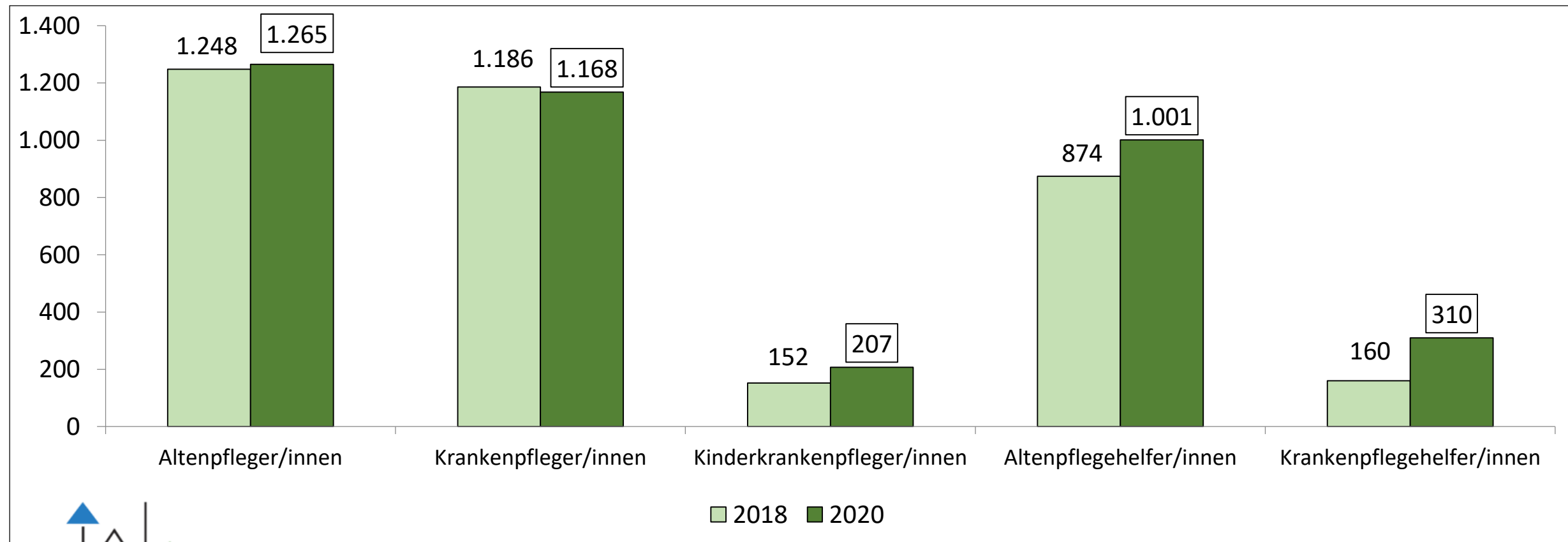


2. Aktuelle Arbeitsmarktlage 2020



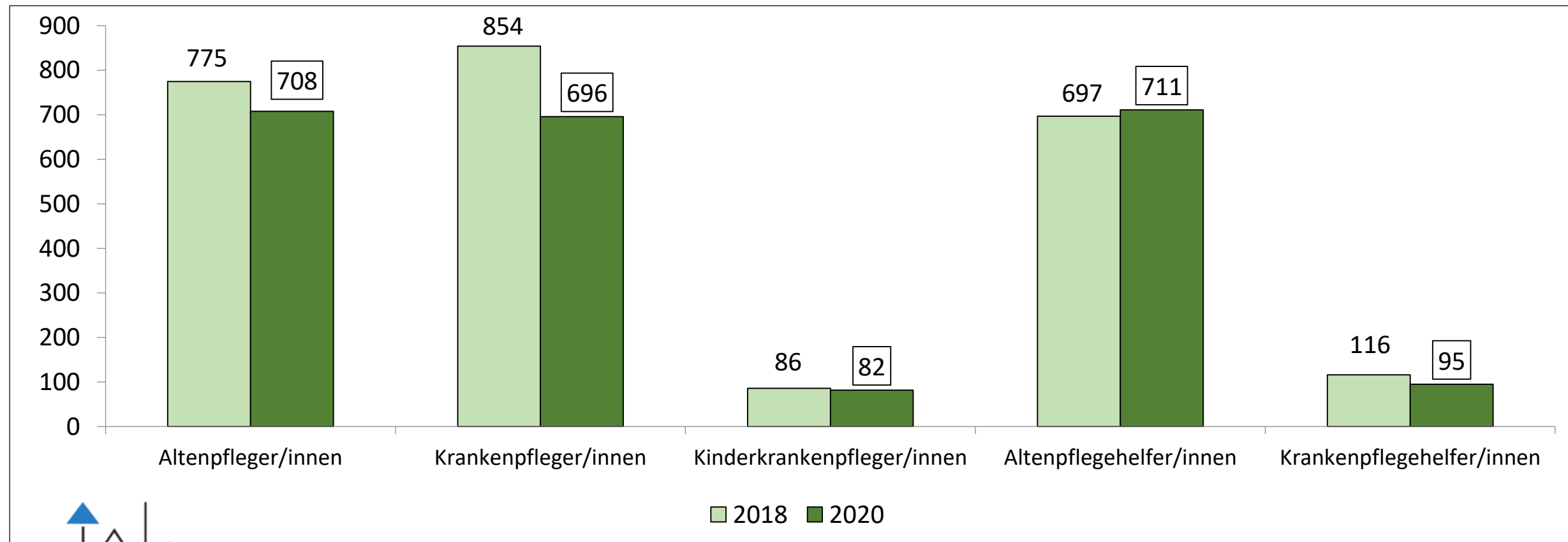
2. Aktuelle Arbeitsmarktlage

Entwicklung der Absolventen/innen



2. Aktuelle Arbeitsmarktlage

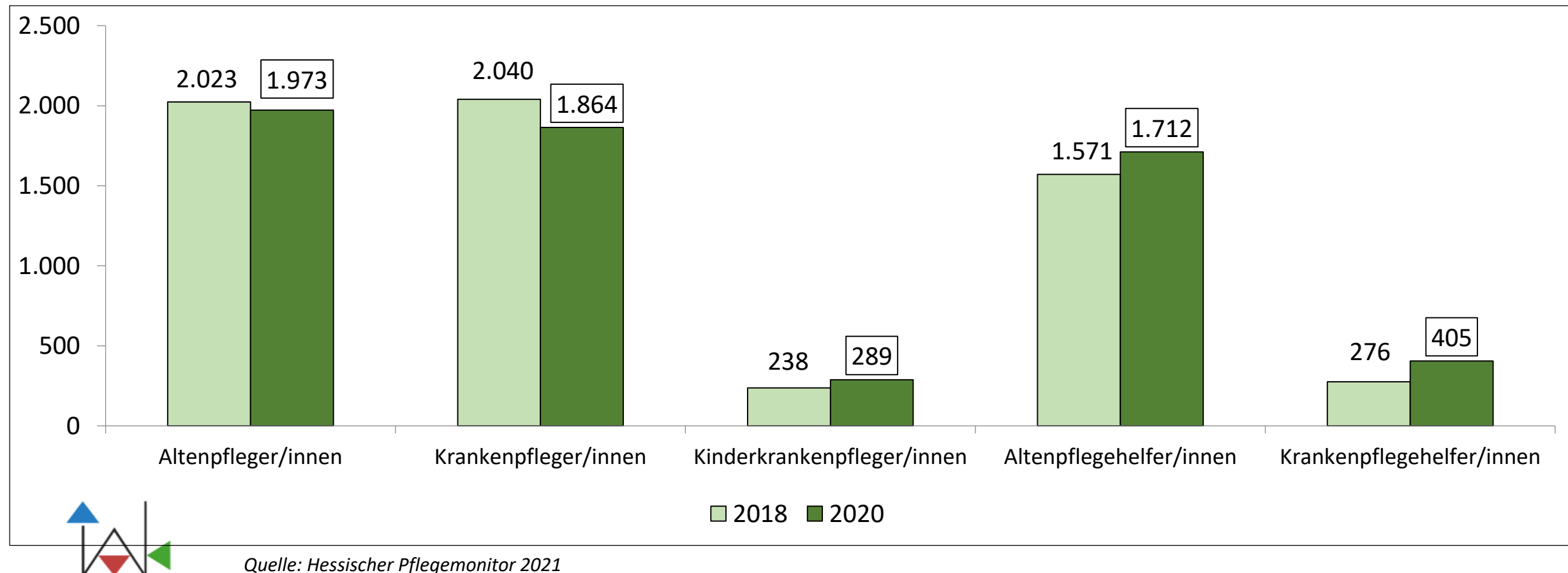
Entwicklung der Zahl der vermittelbar arbeitslosen Pflegekräfte



Quelle: Hessischer Pflegemonitor 2021

2. Aktuelle Arbeitsmarktlage

Entwicklung des Gesamtangebots an Pflegekräften



2. Aktuelle Arbeitsmarktlage

Gesuchte Pflegekräfte nach Sektoren im Jahr 2020

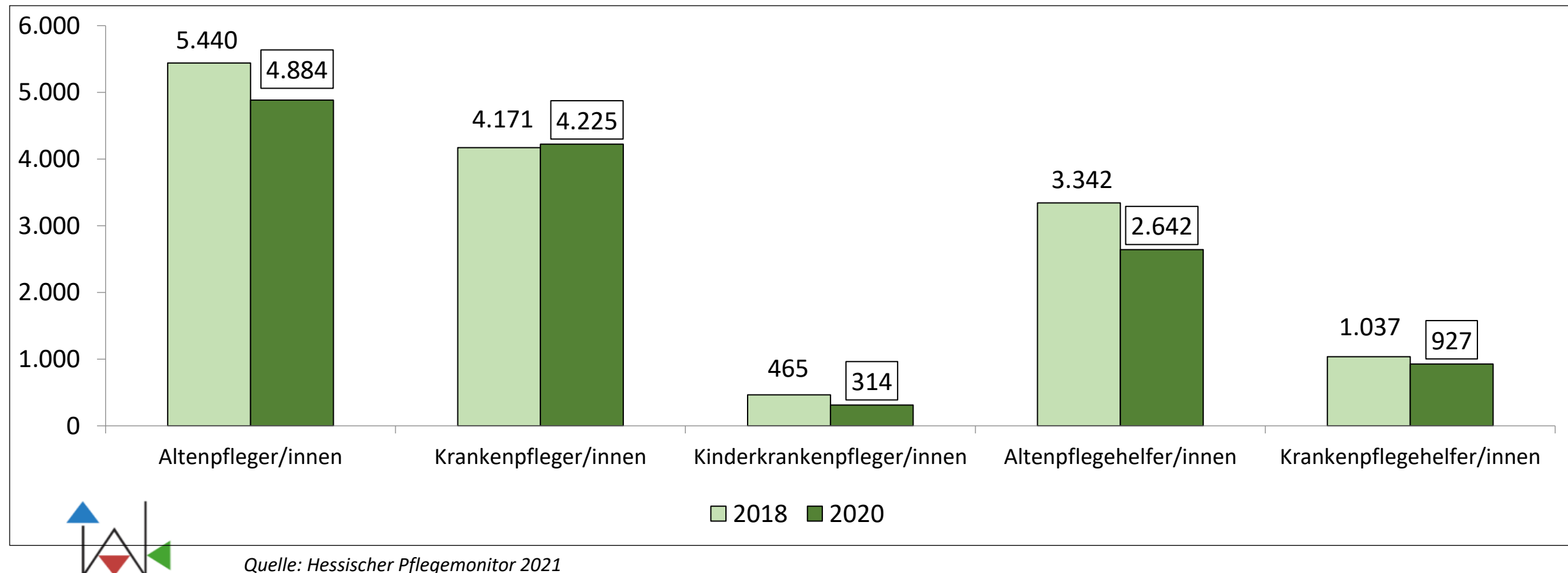
	Ambulante Pflegeeinrichtungen	(Teil-)Stationäre Pflegeeinrichtungen	Krankenhäuser	Rehakliniken	Gesamt
Altenpfleger/innen	1.930	2.806	127	21	4.884
Krankenpfleger/innen	1.103	569	2.188	365	4.225
Kinderkrankenpfleger/innen	94	47	161	12	314
Altenpflegehelfer/innen	1.204	1.410	28	0	2.642
Krankenpflegehelfer/innen	444	223	232	28	927



Quelle: Hessischer Pflegemonitor 2021 (Befragung der Leistungserbringer)

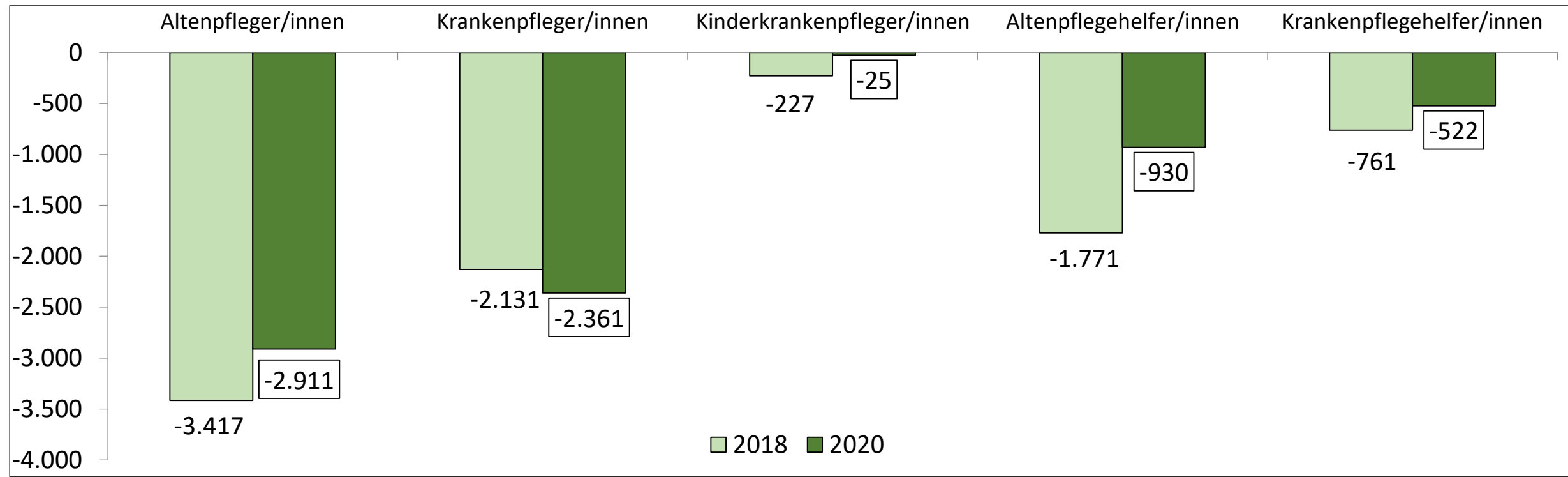
2. Aktuelle Arbeitsmarktlage

Entwicklung der Nachfrage nach Pflegekräften



2. Aktuelle Arbeitsmarktlage

Salden aus Angebot und Nachfrage im Zeitverlauf



Quelle: Hessischer Pflegemonitor 2021



2. Aktuelle Arbeitsmarktlage

*Salden aus Angebot und Nachfrage im Verhältnis zum Beschäftigtenstand**

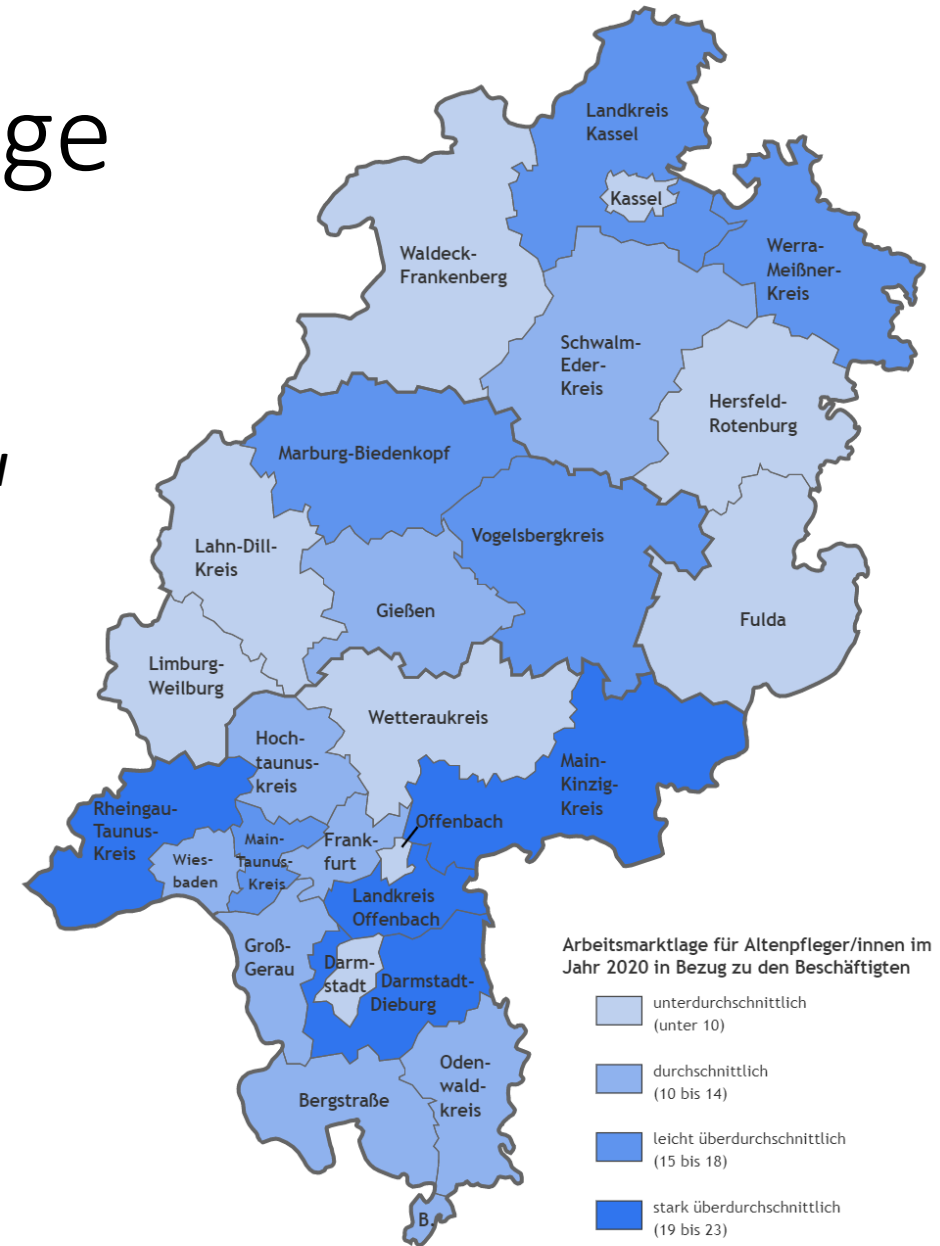
	Saldo 2020	Beschäftigtenstand 2019	Relation Saldo / Beschäftigte (in %)
Altenpfleger/innen	-2.911	23.308	-12%
Krankenpfleger/innen	-2.361	41.767	-6%
Kinderkrankenpfleger/innen	-25	3.497	-1%
Altenpflegehelfer/innen	-930	6.857	-14%
Krankenpflegehelfer/innen	-522	3.963	-13%

Quelle: Hessischer Pflegemonitor 2021; *Beschäftigtenstand gemäß Krankenhaus- und Pflegestatistik, Hessisches Statistisches Landesamt



2. Aktuelle Arbeitsmarktlage

**Altenpfleger/innen - Salden in
Relation zum Beschäftigtenstand
im Jahr 2020**



3. Zukünftige Entwicklungen 2035



3. Zukünftige Entwicklungen

Demografiebedingter Erweiterungs- und altersbedingter Ersatzbedarf - Zukünftiger Bedarf an Pflegefachkräften in Einrichtungen der *Altenhilfe* (in Vollzeitäquivalenten)*

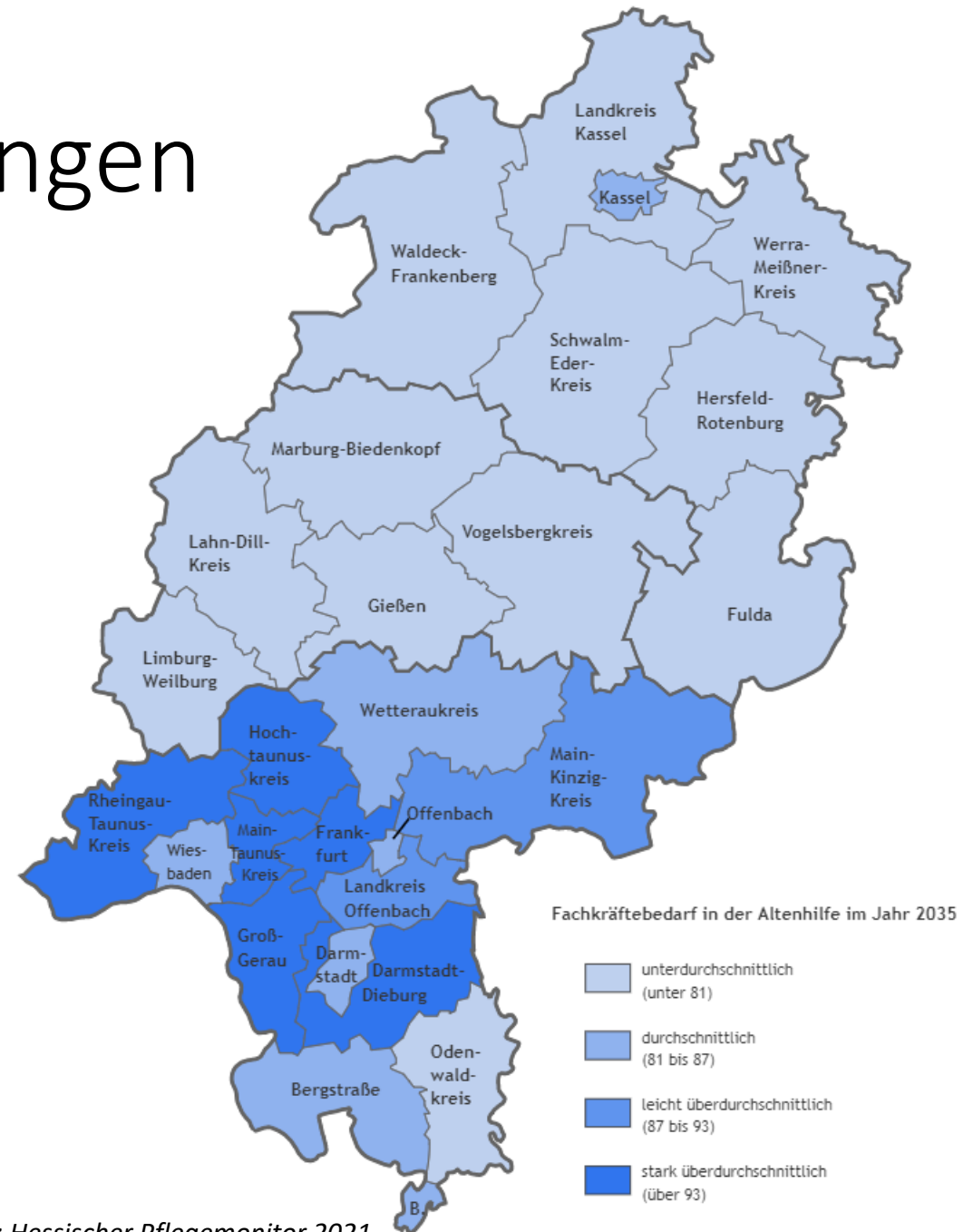
Bestand Pflegefachkräfte 2019	Zukünftiger Bedarf 2035		
	Erweiterungs- bedarf	Altersbedingter Ersatzbedarf	Erweiterungs- + Ersatzbedarf in Relation zum Bestand
21.481	8.740	9.227	84%

Quelle: Hessischer Pflegemonitor 2021; *angenommenes durchschnittliches Renteneintrittsalter: 62 Jahre



3. Zukünftige Entwicklungen

*Erweiterungs- und Ersatzbedarf 2035 in der
Altenhilfe in Relation zum
Beschäftigtenstand 2019*



Quelle: Hessischer Pflegemonitor 2021



3. Zukünftige Entwicklungen

Demografiebedingter Erweiterungs- und altersbedingter Ersatzbedarf - Zukünftiger Bedarf an Pflegefachkräften in *Akutkrankenhäusern* (in Vollzeitäquivalenten)*

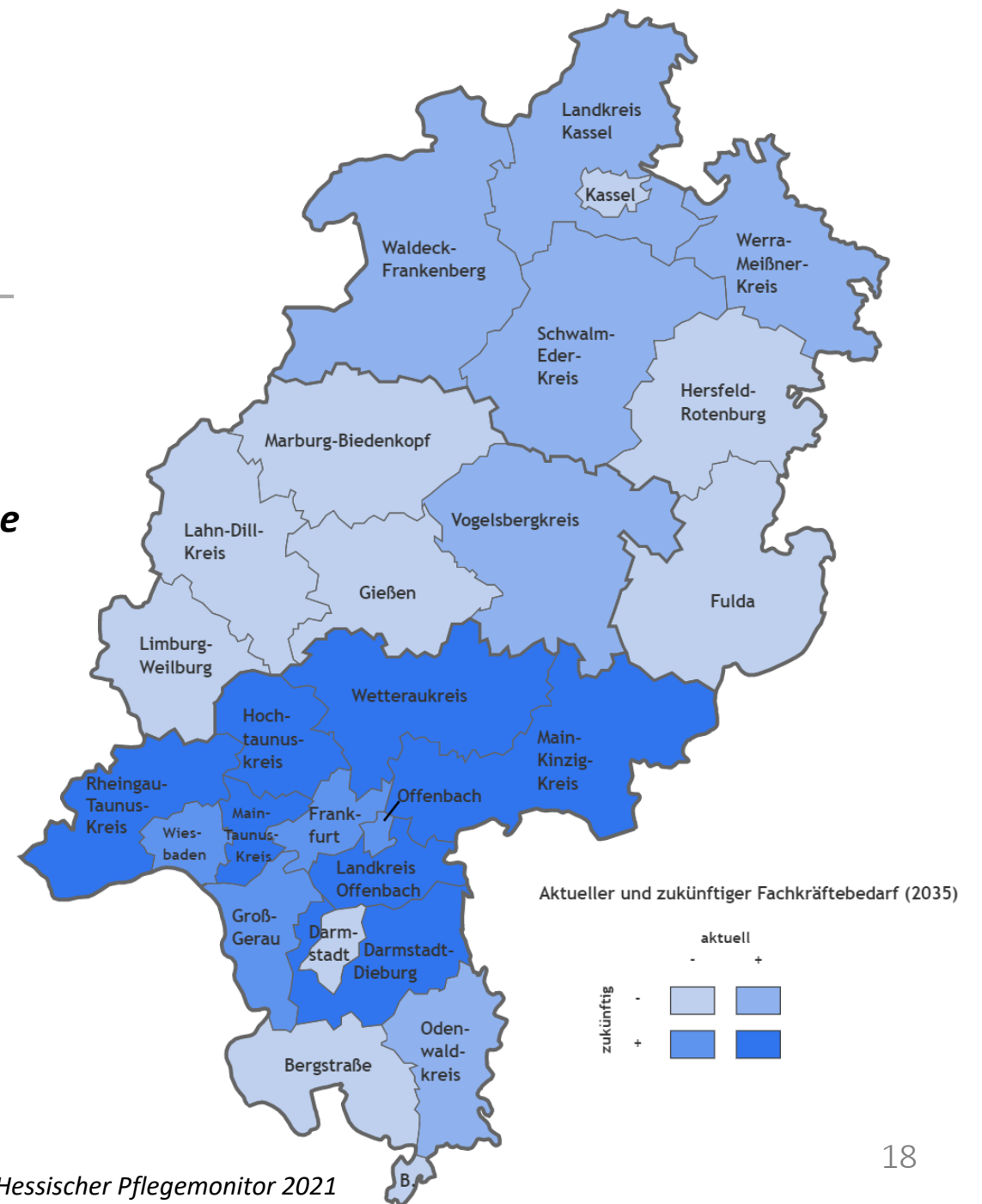
Bestand Pflegefachkräfte 2019	Zukünftiger Bedarf 2035		
	Erweiterungs- bedarf	Altersbedingter Ersatzbedarf	Erweiterungs- + Ersatzbedarf in Relation zum Bestand
21.578	2.383	11.984	67%

Quelle: Hessischer Pflegemonitor 2021; *angenommenes durchschnittliches Renteneintrittsalter: 62 Jahre



4. Fazit

*Aktuelle (2020) und zukünftige (2035) Arbeitsmarktlage
für **Pflegefachkräfte** in der Gesamtschau*





IWAK

Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur

Zentrum der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Dr. Oliver Lauxen

www.iwak-frankfurt.de, www.hessischer-pflegemonitor.de

lauxen@em.uni-frankfurt.de – Tel. 069 798 25457